



# Bildungspolitisches Zeugnis

für **Berliner Senat und Verwaltung**

Gewählt am 21.10.2001

Klasse **leider nicht**

Allgemeine Beurteilung: \_\_\_\_\_

Der amtierende Senat hat die mit Überschrift auf dem Schulgesetz angekündigten Leistungen:

- Qualität sichern
- Eigenverantwortung stärken
- Bildungschancen verbessern

nicht erfüllt. Stattdessen müssen wir in allen Fächern **eine deutliche Verschlechterung beobachten**. Der Schaden ist unermesslich. Betroffen sind besonders Schulkinder in Bezirken mit problematischer Sozialstruktur, die an den Folgen der misslungenen Bildungspolitik jahrelang leiden werden. Es entsteht der dringende Verdacht der Protektion besonderer Bezirke und Schulen durch Senatsmitarbeiter und die Schlechterstellung von Schülern in Bezirken mit besonderer sozialer Benachteiligung.

Wir erteilen den Verantwortlichen auf Senats- und Bezirksebene ohne Bedenken das Prädikat „nicht schultauglich“!

Planung und Organisation der Bildungsreform .....ungenügend

Aufbauarbeit für gebundene und offene Ganztagschulen .....ungenügend

Idee und Umsetzung der Hortverlagerung .....ungenügend

Einbindung bewährter Konzepte und Ressourcen

(vor allem Schülerläden und andere freie Träger) .....ungenügend

Stundenausstattung der Schulen .....ungenügend

Teilungsstunden .....ungenügend

Kontingent für Vertretungsstunden ..... ungenügend

Kontingent für Integrationsstunden .....ungenügend

Ausstattung mit ErzieherInnen-Stunden

(in VHG, Ganztagschulen und Schulhorten).....ungenügend

Förderung von Integrationskindern .....ungenügend

Relation von Förderbedarf und tatsächlicher Förderung .....ungenügend

Gerechtigkeit bei Stundenverteilung in den Bezirken .....ungenügend

Erhalt der Frühförderung (Klassen 1 –3) .....ungenügend

Einbeziehung der Schulen, Pädagogen und Eltern .....ungenügend

Bemerkungen:

Von einer Wiederwahl des verantwortlichen Senats und der bildungspol. BezirksvertreterInnen ist dringend abzuraten!

Versäumte Taten <b>ungezählt</b>	davon unentschuldig <b>alle</b>	Verwarnungen <b>ohne Reaktion</b>	Er/Sie ist ab Schuljahr <u>2005 / 2006</u> <b>auf Jobsuche</b>
-------------------------------------	------------------------------------	--------------------------------------	---

Berlin, \_\_\_\_\_

(vom Senat ruhig gestellt)  
Schulleiter(in)

im Namen Zehntausender  
Eltern

Gelesen: \_\_\_\_\_  
regierender Bürgermeister